



Unsere Sporttalente sind **Ihre** Talente von morgen



Sportschule Rapperswil-Jona

Die Entwicklung im internationalen Nachwuchsleistungs- und Spitzensport bringt es mit sich, dass junge Athletinnen und Athleten mit ständig höher werdenden zeitlichen Anforderungen von Seiten der Trainings- und Wettkampf-Aktivitäten konfrontiert werden.

Die Oberstufe Rapperswil-Jona führt für talentierte Jugendliche mit einer Talents Card von Swiss Olympic mehrere Sportklassen, in denen Sekundar- und Realschülerinnen und -schüler gemeinsam unterrichtet werden.



Lernende der Sportschule besuchen pro Woche rund 25 Lektionen, wobei die Promotionsfächer im gleichen Umfang wie in der Regeloberstufe unterrichtet werden, so dass der Anschluss ans Gymnasium und an andere weiterführende Berufsfachschulen gewährleistet ist.

In einer schriftlichen Vereinbarung verpflichten sich die Sportschülerinnen und -schüler zu Fairplay, Eigeninitiative, Disziplin, Planung und Selbstverantwortung sowie zur Einhaltung von Cool & Clean. Sie übernehmen in der Schule, im Sport und in der Freizeit eine Vorbildfunktion.

COOL & CLEAN

... für **sauberen** und **fairen** Sport

Wir machen gute Erfahrungen

Wir erleben, wie junge Leistungssportlerinnen und Leistungssportler sehr ehrgeizig für ihre Ziele kämpfen. Sie sind bereit, besonderen Einsatz zu leisten, nicht nur im Sport sondern auch im Beruf. Entsprechend unseren Firmengrundsätzen „TIME - INSPIRATION - TOGETHER“ nützen Leistungssportlerinnen und Leistungssportler ihre „TIME“ optimal. Gemeinsam mit ihnen suchen wir nach Lösungen und finden diese „INSPIRATION“. Sportlerinnen und Sportler stehen ein für das Zusammenspiel, das „TOGETHER“ im Betrieb.

„Wenn ein junger Sportler die Herausforderung Sport und Ausbildung annimmt, werden wir diese auch annehmen können!“ Dies war unsere Einstellung - und so haben wir einem Spitzensportler mit Wille und Ehrgeiz die Chance für eine erfolgreiche Lehre gegeben. Mein ehemaliger Lehrling ist heute noch im Spitzensport unterwegs und blieb auch dem erlernten Beruf treu. Im Betrieb war seine zielorientierte, unermüdliche und kämpferische Art ein gefreuter Mehrwert.

Wir haben uns bei der Lernenden-Suche für einen Sportschulabsolventen entschieden und sind überzeugt, die richtige Entscheidung getroffen zu haben. Unsere Bedenken im Vorfeld erwiesen sich als unbegründet. Unser junger Fussballer bringt Sport, Schule und Arbeit problemlos unter einen Hut und überträgt seine Teamfähigkeit vom Sport in unseren Betrieb. Wir würden uns jederzeit wieder für einen Sportschulabsolventen entscheiden!



Baumann Federn AG
Jürg Waldenmeyer
Leiter Berufsbildung



Kuriger Schreinerei
Markus Kuriger
Geschäftsführer



Klotz Immobilien/Bau
Fabienne Klotz
Finanzen & Administration

FAQ Sportlerlehre

Sind Sportler nicht oft im Training oder an Wettkämpfen?

Leistungssportlerinnen und –sportler haben während der Arbeitswoche saisonabhängig und je nach Trainings- und Spielplan unterschiedliche Absenzen. Oft fallen diese in die Randstunden und sind meistens lange im Voraus planbar.

Wie profitieren wir als Lehrbetrieb von einem Leistungssportler?

Sportlerinnen und Sportler bringen in der Mehrheit viel Selbstdisziplin, Eigenverantwortung und Einsatzwillen mit. Dies erleichtert vieles und wirkt motivierend auf die gesamte Belegschaft. Die Kundschaft nimmt das Engagement des Lehrbetriebs für den Sport sehr positiv wahr, allenfalls auch mit der Swiss Olympic Vignette „Leistungssportfreundlicher Lehrbetrieb“.

Leistungssportfreundlicher
Lehrbetrieb



Mit welchen Herausforderungen sieht sich ein Lehrbetrieb mit der Anstellung eines Leistungssportlers konfrontiert?

Vorgesetzte und Mitarbeiter müssen Voraussetzungen schaffen, dass die junge Sportlerin/der junge Sportler die Belastung von Sport, Arbeit und Berufsschule erfolgreich bewältigen kann. Hierzu ist sicherlich eine gute Planung nötig. Im Zeitmanagement können die Ressourcen für Sport, Schule, Lehrbetrieb und Freizeit, je nach Leistungen, erhöht oder reduziert werden.

Wo bekomme ich als Lehrbetrieb die nötige Unterstützung?

Mit den Richtlinien von Swiss Olympic sorgt die kantonale Koordinationsstelle für Standards, damit junge Berufsleute gleichzeitig ihre Karriere im Spitzensport und im Beruf seriös verfolgen können. Sie unterstützt die Beteiligten auch in der Vertragsausarbeitung.